

**Protokoll über die öffentliche Fachausschusssitzung „Quartiersentwicklung“
des Stadtteilbeirates Walle vom 15.02.2018
im Ortsamt West, Waller Heerstr. 99, 28219 Bremen**

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr
Ende der Sitzung: 19:15 Uhr

Nr.: XII/01/18

Anwesend sind

Herr Wolfgang Golinski	Herr Dr. Karsten Seidel
Herr Jörg Tapking	Herr Rolf Surhoff (Vertretung)
Herr Christof Schäffer (Vertretung)	Herr Gerald Wagner
Herr Udo Schmidt	

Verhindert sind

Herr Gerald Höns	Herr Jens Maier
Herr Klaus-Peter Hübner	Herr Manfred Schäfer
Frau Inga Krüger	

Gäste

Herr Rainer Imholze	Senator für Umwelt, Bau und Verkehr
Herr Siegfried Surma	Polizeirevier Walle
Herr von Ritz-Lichtenow	Polizeirevier Walle

Als Tagesordnung wird vorgeschlagen:

TOP 1: Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2: Genehmigung des Protokolls XII/04/17 vom 14.11.2017

TOP 3 Verkehrs-konzept Walle Central
hier: erste Absprachen

TOP 4: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheit

TOP 5: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

TOP 1: Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt
- Die Tagesordnung wird um die TOPs „Dedesdorfer Platz“ und „Aktive Nebenzentren“ erweitert und genehmigt.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls XII/04/17 vom 14.11.2017

- Das Protokoll wird genehmigt

TOP 3: Dedesdorfer Platz

dazu: Rainer Imholze / Senator für Umwelt, Bau und Verkehr

Herr Imholze berichtet über den aktuellen Sachstand zum Dedesdorfer Platz:L

- Die Bäume wurden gefällt;
- Der Kampfmittelräumdienst wird die Bunkerfläche prüfen, dann wird die Fläche plangemacht, die Garagen werden abgerissen;
- Anschließend erfolgt die Bodensanierung;

- Drainage zur Dedesdorfer Straße hin soll gelegt werden;
- Der Bebauungsplan wurde in der heutigen Deputationssitzung behandelt. Anlass war die Dreiecksfläche/Steffensweg. Der Bebauungsplan wird erneut für 14 Tage öffentlich ausgelegt, muss anschließend wieder in der Deputation behandelt und beschlossen werden. Erst dann ist die Planreife gegeben. Anschließend kann ausgeschrieben werden;
- Hansewasser überprüft die Entwässerung und wird die Kanalarbeiten durchführen;
- Die Arbeiten auf der Freifläche müssen ausgeschrieben werden;
- Die geplante Fertigstellung der Freiflächen zum Sommer hin wird sich verzögern;
- Die Ausschreibung für die Baugruppen wird mit März 2018 prognostiziert;
- Die Bodengutachten müssen die späteren EigentümerInnen durchführen;
- Bei der Auswahl der Baugruppen wird der Beirat mit einer Person teilnehmen;
- Es soll ein verbindlicher Bauzeitenplan entwickelt werden;
- Weiteres Verfahren: jeweils vor einer Sitzung des Fachausschusses erfolgt eine Anfrage bei SUVV zum Fortgang des Prozesses. Sollten sich neue Entwicklungen ergeben, werden diese im Fachausschuss behandelt.

TOP 4: Aktive Nebenzentren

dazu: Rainer Imholze / Senator für Umwelt, Bau und Verkehr

Herr Imholze berichtet über den derzeitigen Stand der Projekte im Rahmen des Programms „Aktive Nebenzentren“ mit dem Ziel Verbindungen im Stadtteil zu schaffen:

- St. Magnus-Straße /Kreuzung Steffensweg/ Schulze-Delitzsch-Straße/Querung Nordstraße/Fa. Stadler:
hierzu muss die Deputationsvorlage geschrieben werden, um dann das Trägerverfahren einzuleiten;
- Steffensweg:
Ob die Straße verkehrsberuhigt umgebaut werden kann hängt davon ab, ob der Kanal saniert werden muss. Da das ASV zur Zeit kein ausreichendes Personal hat, um alle Projekte umzusetzen, kann die Straße voraussichtlich nur im Zusammenhang mit einer Kanalsanierung erfolgen. Auch die Planungen um die Premiumroute, die durch den Steffensweg laufen soll, sind hiervon betroffen.
- Dreiecksfläche Steffensweg/Bremerhavener Straße:
Hier handelt es sich um eine Schulerweiterungsfläche und wird zu einem späteren Zeitpunkt behandelt.
- Ökumenischer Platz:
Hier handelt es sich um private Flächen, die zu den beiden Kirchen gehören. An dem Projekt beteiligen sich die Kirchen finanziell. Die private finanzielle Beteiligung reicht aber bei weitem nicht aus, um die geplanten Maßnahmen umzusetzen. Es werden Gespräche mit den Kirchen aufgenommen, z.B. mit dem Ziel Zuwendungsanträge zu stellen.

TOP 5: Verkehrskonzept Walle Central

Der TOP 4 ist mit dem TOP Verkehrskonzept „Walle Central“ eng verknüpft. Anlässlich der nächsten Sitzung sollen Projekte benannt werden mit der Fragestellung:

- Kurzfristige / langfristige Maßnahmen
- Finanzierung aus dem Stadtteilbudget oder nicht

Es soll eine Strategie entwickelt werden, mit wem die noch zu nennenden Projekte durchgeführt werden können.

Anfrage durch das Ortsamt an Hansewasser, welche Kanalsanierungen in diesem Karree in den nächsten Jahren durchgeführt werden sollen.

TOP 4: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheit

Es liegt nichts vor

TOP 5: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

Befreiung von den Verboten der Bremer Baumschutzverordnung auf dem Grundstück Desdesdorfer Straße –Sportanlage:

- Fällung von: 1 Ulme (Stammumfang von 1,37m), 2 Maulbeeren (Stammumfang 1,22m und 1,59m), 2 Hainbuchen (Stammumfang 2,08m und 2,35m), 1 Eiche (Stammumfang von 1,62m), 3 Erlen (Stammumfang von 1,45m, 1,59m und 1,75m). Ausgleichspflanzungen von 11 großkronigen standortheimischen Laubbäumen der Arten Eiche, Linde, Hainbuche, Ahorn der Qualität 16-18 cm Stammumfang bis zum 30.03.2019.
- Fällung von: 2 Ulmen (Stammumfang 1,32m +1,30m) und 1 Ahorn (Stammumfang 1,31m); Ausgleichspflanzungen von 3 großkronigen standortheimischen Laubbäumen der Arten Eiche, Linde, Hainbuche oder Ahorn mit einem Stammumfang von 16-18 cm bis zum 30.03.2019

Vorsitz/Protokoll:

Sprecher:

-U. Pala-

-G. Wagner-